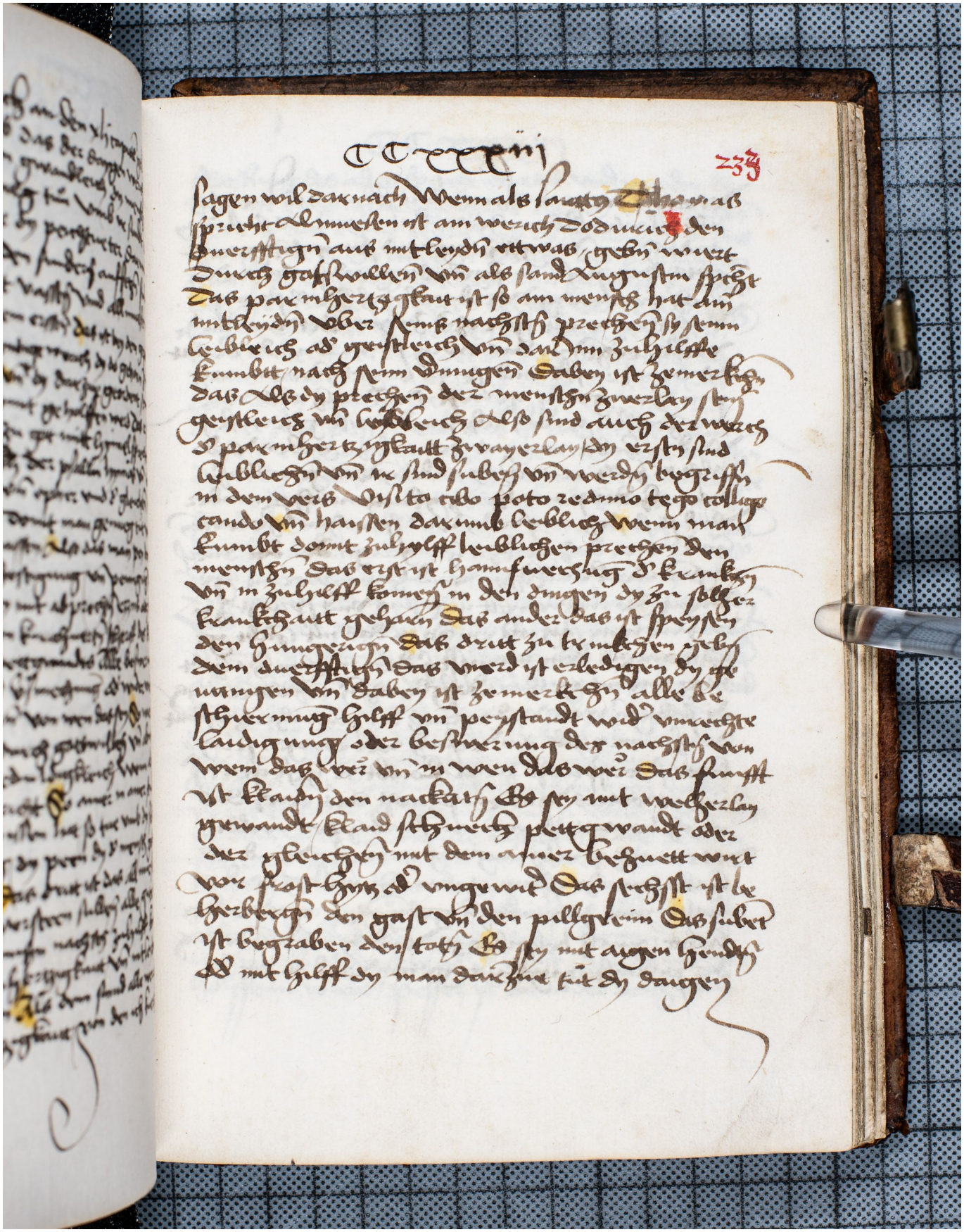
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=41419
Copyright: Melk, Benediktinerstift



sagen wil dar nach Wenn als lautet [illegible] was
sprecht Alle menschen ist an werich Dodurch den
heerstigen aus mit leydn etwas geben werdt
durch gotzwillen vn als sant Augustin spricht
das par mherzig gemut ist so an menschs hat am
mitleydn Aber sunst nach sich prechen sich sunn
lebbeich ad geistlich vn dar nm zuhilffe
kumbt nach sein dmugen Dabey ist zemerkhen
das als dy prechen der menschn zwerlay sein
geistlich vn leybbeich Also sind auch dr werch
s par mherzigkeit zwayerlay dy erstn sind
leybliche vn sie sind sulbich vn werdn begriffn
in dem vers Visita cibo poto redimo tego colligo
cando vn hausen dar umb leybliche Wenn man
kumbt domit zuhylff leybliche prechen den
menschn das erst ist hungerichn dy krankhn
vn in zuhilff komen in den dmugen dy zu sollcher
krankheit gehaben Das ander das ist dreyssen
den hungrichn Das drit zu tremkhen geben
dem durstigen Das werd ist erledigen dy ge
wangen vn Dabey ist zemerkhen alle be
schirmung hilff vn beystandt wid vnrechte
laudigung oder bestrezung der nachsten den
wem das wer vn in wem dis wer Das funfft
ist klaudy den nackaten Es sey mit wechzlay
gewandt klaud schwerch pettgwandt oder
der gleichen mit dem armen bequett wirt
vor frost hitz ad vngewid Das sechsst ist be
herbergen den gast vn den pilgrein Das sibent
ist begraben den toten Es sey mit augen hendn
ad mit hilff dy man durfftig ist dy daugen